

unglücklicher Hofbovener fust, und niedriger fust, Die  
 cere unserer Hürer Christen, und die liebe zu seiner gemaine,  
 Zunge, und billig. Das ist e. f. g. niedriger und lustloser  
 ansehung, von wegen des fremden gottes, zu Marburg mit  
 Lufere zu halten, on alle wideretzung willfare. Des ist mich  
 and forsin langzeit verwallt, dan, wie das als ist hoff. e. f. g.  
 veruonen fust. Aber wie dem, so finge ich auf icht, e. f. g. zu  
 woffen, und weil iz eigentlich zu fust, ist erwidert tag zu  
 ershinen, is sei dan das mich onabwendlich ursach hindern. Aber  
 der Got des fustes und der wazheit, verlach das sich die wazheit  
 zailich aufstue, und iz die <sup>ver</sup> von baiden tail gegeben werd. On in woret  
 nicht erlass gefandelt, dan es wazheit ein großwörter sandel.  
 Bittermal, isthof gar hart gesumet sein, und glachlich aufzreiben  
 gethan aufwendlich. Vor weil gott sein werck furdern, waer will es  
 hindern, im sei lob, der e. f. g. wazheit die liebe fust der ainheit  
 des glaubens zu fust, (ist) iz wazheit hat, ze wolle durch e. f. g.  
 seliglich anffure, de so do gedulich anffangt,